



Universität Stuttgart

Amtliche Bekanntmachung Nr. 43/2019

Herausgegeben im Auftrag des Rektorats der Universität Stuttgart

Hochschulkommunikation

Keplerstraße 7
70174 Stuttgart

Kontakt

Susanne Schupp
T 0711 685-82211
hkom@uni-stuttgart.de
www.uni-stuttgart.de

30.07.2019

Fünfte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Stuttgart für den Bachelorstudiengang Technikpädagogik

vom 18. Juli 2019

Fünfte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Stuttgart für den Bachelorstudiengang Technikpädagogik

Vom 18. Juli 2019

Aufgrund von §§ 19 Abs. 1 Nr. 9 und 32 Abs. 3 Satz 1 des Landeshochschulgesetzes vom 01.01.2005 (GBl. 2005, S. 1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.03.2018 (GBl. S. 85) hat der Senat der Universität Stuttgart am 13. Februar 2019 die nachstehende Fünfte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Technikpädagogik vom 29. August 2011 (Amtliche Bekanntmachung Nr. 50/2011), zuletzt geändert durch Satzung vom 16. Juli 2018 (Amtliche Bekanntmachung Nr. 28/2018) beschlossen.

Der Rektor der Universität Stuttgart hat dieser Satzung gemäß § 32 Abs. 3 Satz 1 des Landeshochschulgesetzes am 18. Juli 2019, Az. 7831.176-T-01 zugestimmt.

Artikel 1

- 1. Die Anlage 3 „Fachspezifische Bestimmungen für das Haupt- und Wahlpflichtfach Elektrotechnik“ wird wie folgt gefasst:**

„Fachspezifische Bestimmungen für das Haupt- und Wahlpflichtfach Elektrotechnik“

Grundstruktur für alle Vertiefungsrichtungen und Übersicht zum Gesamtstudium

Importmodule des Studiengangs Technikpädagogik

Studienübersicht Hauptfach:

Nr.	Art	Modul-/Containername	Pflicht/ Wahl	Studien- leistung	Prüfungs- leistung	LP
Basismodule (42 LP)						
1	BM	Höhere Mathematik für Physiker, Kybernetiker und Elektroingenieure Teil 1+2	P	USL-V	PL	18
2	BM	Grundlagen der Elektrotechnik	P	USL-V	PL	9
3	BM	Grundlagen der Programmierung	P	USL	PL	6
4	BM	Mikroelektronik	P		PL	9
Kernmodule (24 LP)						
5	KM	Schaltungen und Systeme	P		PL	12
6	KM	Grundlagen der Informationsverarbeitung	P		PL	6
7	KM	Grundlagenpraktikum	P	USL		3
8	KM	Informatikpraktikum	P	USL		3
Ergänzungsmodule (wahlweise aus einem der folgenden Container 21 LP):						
9a	EM	Pflichtcontainer Schwerpunkt Energie- und Automatisierungstechnik (TP)	WP	keine	PL	12
				USL	PL	12
				USL-V	PL	12
				keine	PL	9
				USL	PL	9
				USL-V	PL	9
				USL-V	PL	6
				USL	PL	6
				keine	PL	6
				USL		3
BSL		3				
9b	EM	Pflichtcontainer Schwerpunkt System- und Informationstechnik (TP)	WP	keine	PL	12
				USL	PL	12
				USL-V	PL	12
				keine	PL	9
				USL	PL	9
				USL-V	PL	9
				USL-V	PL	6
				USL	PL	6
				keine	PL	6
				USL		3
BSL		3				
Zwischensumme						87
Fachaffine Schlüsselqualifikation						
10		Fachpraktikum	P	USL		12
		Vorpraktikum 8 Wochen	P			0
11		Bachelorarbeit	P		PL	9
Gesamtsumme						108

Ausführungsbestimmungen:

Nr. 9: Aus dem gewählten Pflichtcontainer sind Module im Umfang von 21 LP erfolgreich zu absolvieren. Die wählbaren Module sind dem Modulhandbuch zu entnehmen.

Studienübersicht Wahlpflichtfach:

a) Schwerpunkt „Energie- und Automatisierungstechnik“

Nr.	Art	Modul-/Containername	Pflicht/ Wahl	Studien- leistung	Prüfungs- leistung	LP
1	EM	Pflichtcontainer Schwerpunkt Energie- und Automatisierungstechnik (TP) (21 LP)	P	keine	PL	12
				USL	PL	12
				USL-V	PL	12
				keine	PL	9
				USL	PL	9
				USL-V	PL	9
				USL-V	PL	6
				USL	PL	6
				keine	PL	6
				USL-V	LBP	6
				USL	LBP	6
				keine	LBP	6
				USL		3
				BSL		3
2	EM	Wahlcontainer Energie- und Automatisierungstechnik (TP) (18 LP)	P	keine	PL	12
				USL	PL	12
				USL-V	PL	12
				keine	PL	9
				USL	PL	9
				USL-V	PL	9
				USL-V	PL	6
				USL	PL	6
				keine	PL	6
				USL-V	LBP	6
				USL	LBP	6
				keine	LBP	6
				USL		3
				BSL		3
Gesamtsumme						39

Ausführungsbestimmungen:

Nr. 1a: Aus dem Pflichtcontainer „Schwerpunkt Energie- und Automatisierungstechnik (TP)“ sind alle Module (21 LP) erfolgreich zu absolvieren.

Nr. 2a: Aus dem Wahlcontainer „Energie- und Automatisierungstechnik (TP)“ sind Module im Umfang von insgesamt 18 LP erfolgreich zu absolvieren.

Die wählbaren Module sind dem Modulhandbuch zu entnehmen.

b) Schwerpunkt „System- und Informationstechnik“

Nr.	Art	Modul-/Containername	Pflicht/ Wahl	Studien- leistung	Prüfungs- leistung	LP
1	EM	Pflichtcontainer Schwerpunkt System- und Informationstechnik (TP) (21 LP)	P	keine	PL	12
				USL	PL	12
				USL-V	PL	12
				keine	PL	9
				USL	PL	9
				USL-V	PL	9
				USL-V	PL	6
				USL	PL	6
				keine	PL	6
				USL-V	LBP	6
				USL	LBP	6
				keine	LBP	6
				USL		3
				BSL		3
2	EM	Wahlcontainer System- und Informationstechnik (TP) (18 LP)	P	keine	PL	12
				USL	PL	12
				USL-V	PL	12
				keine	PL	9
				USL	PL	9
				USL-V	PL	9
				USL-V	PL	6
				USL	PL	6
				keine	PL	6
				USL-V	LBP	6
				USL	LBP	6
				keine	LBP	6
				USL		3
				BSL		3
Gesamtsumme						39

Ausführungsbestimmungen:

Nr. 1b: Aus dem Pflichtcontainer „Schwerpunkt System- und Informationstechnik (TP)“ sind alle Module (21 LP) erfolgreich zu absolvieren.

Nr. 2b: Aus dem Wahlcontainer „Schwerpunkt System- und Informationstechnik (TP)“ sind Module im Umfang von insgesamt 18 LP erfolgreich zu absolvieren.

Die wählbaren Module sind dem Modulhandbuch zu entnehmen.“

Artikel 2

- (1) Diese Änderungssatzung tritt zum 01. Oktober 2019 in Kraft.
- (2) Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten dieser Änderungssatzung aufgenommen haben, können ihr Studium nach der bisher gültigen Prüfungsordnung abschließen, längstens jedoch bis zum 30. September 2023. Auf schriftlichen und unwiderruflichen Antrag beim Prüfungsamt können Sie in die geänderte Prüfungsordnung wechseln. Der Antrag ist bis zum 31. Oktober 2019 zu stellen.

Stuttgart, den 18. Juli 2019

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Wolfram Ressel
(Rektor)